



# HOUSKAPREIS 2025

## EINREICHBEDINGUNGEN „HOCHSCHULFORSCHUNG“

Mit dem Houskapreis in der Kategorie „Hochschulforschung“ zeichnet die B&C Privatstiftung herausragende Forschungsergebnisse aus, die außergewöhnliche Forschungsleistung und wirtschaftliche Relevanz vereinen.

### ZUR TEILNAME EINGELADEN SIND

- 23 staatliche Universitäten (inkl. CD-Labore)
- 19 Privatuniversitäten
- 21 Fachhochschulen
- Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW)
- Institute of Science and Technology Austria

Eine detaillierte Liste finden Sie am Ende des Dokuments

### PREISGELDER

Für den Houskapreis 2025 in der Kategorie „Hochschulforschung“ werden 5 Projekte nominiert. Das Preisgeld beträgt **insgesamt € 250.000,-**.

1. Preis .....	€ 150.000,-
2. Preis .....	€ 60.000,-
3. Preis .....	€ 20.000,-
2 Nominierte .....	je € 10.000,-

Die ausgeschütteten Preisgelder unterliegen **keiner Zweckwidmung**. Sämtliche Preisgelder werden nur an die Institution und nicht an Privatpersonen ausbezahlt. Im Falle einer KEST-Pflicht wird diese einbehalten und von der B&C Privatstiftung an das Finanzamt abgeführt.

Über die Auszahlung der Preisgelder des Houskapreises hinaus stehen den Gewinner:innen keine weiteren Begünstigungen und Begünstigtenrechte gegenüber der B&C Privatstiftung zu.

### EINREICHFRIST

**BITTE BEACHTEN SIE DIE GEÄNDERTE EINREICHFRIST**

**1. September 2024 – 31. Oktober 2024**

### TERMINE

<b>01.11.2024 – 10.02.2025</b>	Projektbeurteilung durch Fachbeiräte und Fachjury
<b>11.02.2025</b>	Bekanntgabe der Nominierten
<b>Mittwoch, 09.04.2025</b>	<b>Verleihung des Houskapreises 2025</b>

### EINREICHUNG

- **Reifegrad des Projekts: Wirtschaftliche Umsetzung ist bereits erfolgt bzw. steht unmittelbar bevor**
- Einreichung durch die Projektleitung nach interner Abstimmung mit dem Rektorat (Universitäts-/Institutions-übergreifende Einreichung möglich) (bitte nur eine Person als Projektleitung angeben)
- **Obligatorische Inhalte des Dossiers:**
  - Beschreibung der Forschungsergebnisse inkl. Erläuterung des methodischen Forschungsansatzes
  - Darlegung des Innovationsgehalts/-potenzials
  - **Angabe des für die Projektrealisierung bestehenden/vorgesehenen Wirtschaftspartners/Spin-Offs mit Wirtschaftsstandort Österreich und Darlegung der geplanten wirtschaftlichen Umsetzung**
  - Beschreibung des Beitrags für den Wirtschaftsstandort Österreich
- Darlegung der wesentlichen Projektfortschritte bei wiederholter Einreichung eines Projekts
- Ausschluss von max. 2 Gutachtern/innen (aus Konkurrenzgründen) möglich (kurze Begründung)

**Die Einreichung kann nur in einer Kategorie erfolgen, eine Doppelinreichung ist nicht möglich.**

Die Einreichung erfolgt ausschließlich über die Website [www.houskapreis.at](http://www.houskapreis.at).

### UNTERLAGEN

- Projektbeschreibung inkl. einseitigem Abstract: max. 10-seitiges Dossier A4, Schrift min. 11 Pt., Zeilenabstand 1,25 Pt., **in englischer Sprache**
- Abstract: max. 1 Seite A4, Schrift min. 11 Pt., Zeilenabstand 1,25 Pt., **in deutscher Sprache**
- Optional: Empfehlungsschreiben (max. 3) eines Wirtschaftspartners, **in deutscher oder englischer Sprache**

### ALLGEMEINE HINWEISE

Die angegebenen persönlichen Daten werden nur zum Zweck der Beurteilung an die Mitglieder des Fachbeirates und der Fachjury weitergegeben sowie für die Kommunikationsarbeit an unsere PR-Agentur.

Siehe [Datenschutzbestimmungen](#). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

### KONTAKT

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte die B&C Privatstiftung.

Doris Mayr | T: +43 1 531 01-502 | E: [d.mayr@privat-stiftungen.at](mailto:d.mayr@privat-stiftungen.at)



# HOUSKAPREIS 2025

## EINREICHBEDINGUNGEN „HOCHSCHULFORSCHUNG“

BEWERTUNGSCHEMA FÜR DIE HOUSKAPREISKATEGORIE „HOCHSCHULFORSCHUNG“		GEWICHTUNG
<b>WISSENSCHAFT</b>	Wissenschaftliche Qualität des Projektes	35 %
	Wissenschaftlicher Output (bspw. Publikationen, Dissertationen, ...)	15 %
	<b>ZWISCHENSUMME „WISSENSCHAFT“</b>	<b>50 %</b>
<b>WIRTSCHAFT</b>	(Zukünftige) Intensität der Zusammenarbeit bzw. bereits erzielte Erfolge zwischen Wissenschaft und Wirtschaft/Wirtschaftspartnern	5 %
	Wirtschaftliche Umsetzbarkeit (unmittelbar und Vision)	15 %
	Wirtschaftliche Relevanz für den Standort Österreich	5 %
	<b>ZWISCHENSUMME „WIRTSCHAFT“</b>	<b>25 %</b>
<b>INNOVATION</b>	Innovationsgehalt des Projektes (Vergleich zum bisherigen „State of the Art“, Beitrag zum wissenschaftlichen bzw. technologischen Fortschritt)	25 %
	<b>ZWISCHENSUMME „INNOVATION“</b>	<b>25 %</b>
	<b>TOTAL</b>	<b>100 %</b>
<b>EVALUIERUNGSVERFAHREN</b>	<p>Sowohl bei Wissenschaft als auch bei Wirtschaft und Innovation muss eine positive Beurteilung erreicht werden.</p> <p>Die Prozentzahlen geben die Gewichtung an, mit der die jeweilige Bewertung in die Endbeurteilung einfließt.</p> <p>Das Auswahlverfahren erfolgt zweistufig. Der Fachbeirat bedient sich zur Erarbeitung einer fundierten Entscheidungsgrundlage externer Begutachtungen und nimmt die Bewertung vor, die von der Fachjury nochmals evaluiert wird.</p>	
<b>BEWERTUNGSSKALA</b>	von 0 (= nicht vorhanden / nicht bewertbar) bis 10 (= exzellent)	



# HOUSKAPREIS 2025

## EINREICHBEDINGUNGEN „HOCHSCHULFORSCHUNG“

### Zur Teilnahme eingeladen sind folgende österreichischen Institutionen:

(Stand Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, per 31.07.2024)

#### 23 STAATLICHE UNIVERSITÄTEN

- Universität Wien
- Technische Universität Wien
- Universität für Bodenkultur Wien
- Wirtschaftsuniversität Wien
- Medizinische Universität Wien
- Veterinärmedizinische Universität Wien
- Akademie der bildenden Künste Wien
- MDW (Universität für Musik und darstellende Kunst Wien)
- Universität für angewandte Kunst Wien
- Donau-Universität Krems
- Karl-Franzens-Universität Graz
- Technische Universität Graz
- Medizinische Universität Graz
- Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
- Universität für Musik und darstellende Kunst Graz
- Montanuniversität Leoben
- Johannes Kepler Universität Linz
- Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz
- Universität Salzburg
- Universität Mozarteum Salzburg
- Universität Innsbruck
- Medizinische Universität Innsbruck
- Institute of Digital Sciences Austria

#### 19 PRIVATUNIVERSITÄTEN

- Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien
- Sigmund Freud Privatuniversität Wien
- Webster Vienna Private University Wien
- JAM MUSIC LAB Private University Wien
- MODUL University Vienna Privatuniversität
- CEU Central European University Private University Wien
- University of Sustainability – Charlotte Fresenius Privatuniversität, Wien
- NDU New Design University St. Pölten
- Bertha von Suttner Privatuniversität St. Pölten
- Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften Krems
- Danube Private University Krems
- Joseph-Haydn-Privatuniversität für Musik Burgenland
- Gustav Mahler Privatuniversität für Musik Klagenfurt
- Katholische Privatuniversität Linz
- Anton Bruckner Privatuniversität Linz
- PMU Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg
- Privatuniversität Schloss Seeburg Seekirchen
- UMIT Private Universität für Gesundheitswissenschaften und -technologie, Hall i.T.
- Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik, Feldkirch

#### 21 FACHHOCHSCHULEN

- Fachhochschule des bfi Wien GmbH
- Fachhochschule Campus Wien
- Fachhochschule Technikum Wien
- Fachhochschule für Management & Kommunikation der WKW
- Lauder Business School
- Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH
- FFH - Ferdinand Porsche FernFH
- Theresianische Militärakademie
- Fachhochschule Sankt Pölten GmbH
- IMC Fachhochschule Krems GmbH
- Fachhochschule Burgenland
- CAMPUS O2 Fachhochschule der Wirtschaft GmbH
- Fachhochschule Joanneum GmbH
- Fachhochschule Kärnten
- FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH
- FH OÖ Studienbetriebs GmbH
- Fachhochschule Salzburg GmbH
- MCI Management Center Innsbruck
- FHG – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH
- Fachhochschule Kufstein Tirol Bildungs GmbH
- Fachhochschule Vorarlberg GmbH

#### 2 WEITERE INSTITUTIONEN

- Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW)
- Institute of Science and Technology Austria (IST Austria)